

Herzlich willkommen!

Hallo, liebe TuS-Fans,

zu unseren heutigen Heimspielen heiÙe ich Euch alle recht herzlich willkommen. Ein besonderer GruÙ gilt den Spielern, dem Trainerstab und den Verantwortlichen der heutigen Gastmannschaften des SV Windhagen sowie deren Anhängern und den Unparteiischen.

Nun zu unserem heutigen Gegner, dem SV Windhagen; dem bestplatzierten Aufsteiger in dieser Saison und wie sich nach zehn Spieltagen heraus kristallisiert hat, der absolute Favorit für den Aufstieg in die Bezirksliga. Der heutige Gast ist bisher ungeschlagen und nur der Mitaufsteiger aus Rengsdorf und der SV Feldkirchen konnten der Mannschaft bisher ein Unentschieden abtrotzen. Dies war in der Vergangenheit nicht immer so. In der Saison 2011/12 stand die Mannschaft noch bis zum drittletzten Spieltag auf einem Abstiegsplatz und konnte den Abstieg in die Kreisliga C mit drei Siegen am Saisonende verhindern. Im Sommer 2012 begann ein Neuaufbau. Dieser wurde fast ausschlieÙlich mit Spielern vollzogen, die einen Bezug zum heutigen Gegner haben. Der Erfolg war dabei groÙ. So musste die Mannschaft in der letzten Saison nur ein Unentschieden und eine Niederlage hinnehmen.

Am vergangenen Wochenende musste unsere Mannschaft eine schmerzhaft Niederlage beim SV Maischeid hinnehmen. Diese wurde aber unter der Woche konsequent aufgearbeitet. Und auch der SV Windhagen konnte bei dem 2:1 Sieg unter der Woche gegen die SG St. Katharinen/VettelschoÙ nicht so deutlich gewinnen, wie der ein oder andere Beobachter vielleicht erwartet hatte. Somit ist die Favoritenrolle in der heutigen Partie zwar scheinbar klar vergeben, aber auch dieses Spiel muss erst gespielt werden. Somit wird es sicher ein spannendes Spiel für alle Zuschauer.

Für unsere zweite Mannschaft geht es bereits um 12:30 Uhr gegen die zweite Mannschaft des SV Windhagen. Nach einem sehr guten Saisonstart verliefen die letzten drei Spiele etwas holprig und so musste man sich mit einem Unentschieden und zwei Niederlagen abfinden. Somit gilt es wieder sich darauf zu besinnen, über den SpaÙ zum Spiel zum Erfolg zu kommen.

Und so freue ich mich, Euch alle am Wochenende zu zwei spannenden Lokalderbys begruÙen zu dürfen.

In diesem Sinne bis Sonntag,

Euer Johannes Wagner

EROBERN SIE DIE STADT.

ASX „35 Jahre“¹
21.690 €



Abb.: ASX Instyle mit
Zubehör

SONDERMODELL „35 JAHRE“ MIT 1.000 €² PREISVORTEIL

Die Stadt hält viele Herausforderungen parat: enge Parklücken, verlockende Angebote, unübersichtliche Verkehrssituationen, wechselnde Straßenbeläge oder auch Stopp- & Go-Verkehr. Mit dem Mitsubishi ASX sind Sie perfekt vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:

Auto Neustadt
Ihr Autohaus
im Wiedtal

vielseitig • servicestark • zuverlässig

Auto Neustadt GmbH

Bahnhofstr. 6-8 a, 53577 Neustadt

Telefon 02683/31257, Fax 02683/32564

www.auto-neustadt.de



DRIVE@EARTH

¹ ASX 1.6 ClearTec 2WD "35 Jahre" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C

² Preisvorteil gegenüber einem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell ASX Invite 2WD mit Sonderausstattung bzw. Original-Zubehör auf Basis des bisherigen Hauspreises. Nur solange Vorrat reicht.

Der Gast, Vize-Meister der beiden letzten Spielzeiten, derzeit aber im Rheinlandpokal erfolgreicher als in der Meisterschaft, hatte die erste Chance im Spiel, doch TuS-Keeper „Waldi“ Komor konnte den Schuss aus kürzester Distanz parieren (2.). Dann bestimmte der TuS das Spielgeschehen. Nach Vorarbeit von Marco Huhn gelang dann Aaron Edelmann die 1:0 Führung (12.). Mit einem 16m-Schuss ins untere linke Toreck erhöhte Ugur Özmen nach einem tollen Zuspiel von Kilian Limbach auf 2:0 (21.). Für das 3:0 (35.) durch Aaron Edelmann leistete erneut Marco Huhn die Vorarbeit. Und als der SG-Torwart einen Schuss von Kilian Limbach nur abklatschen konnte, war Marco Huhn zur Stelle und staubte zum 4:0 (41.) ab. Fast im Gegenzug gelang den Gästen der Ehrentreffer (42.), als ein SG-Spieler einen langen Ball über TuS-Torwart Komor einköpfte. Leider musste Ugur Özmen kurz vor der Pause durch eine Schulterverletzung ausgewechselt werden.

In Abschnitt zwei versuchte die SG Feldkirchen alles, um eine Resultatsverbesserung zu erreichen. Doch die TuS-Abwehr stand sicher, machte die Räume eng und ließ nur wenige Chancen zu. Und wenn ein Ball auf das TuS-Tor kam, war er eine sichere Beute vom Schlussmann Komor.

Rhein-Zeitung: Die Asbacher setzten die Vorgaben ihres Trainers Michael Dasbach perfekt um. „Wir haben super angefangen und die stärkste erste Halbzeit der gesamten Saison gespielt. Im zweiten Durchgang haben wir dann nicht mehr so viel gemacht und den Vorsprung verwaltet“, so Dasbach.

Weiter **TuS-Trainer Michael „Ladi“ Dasbach:** *„Die Mannschaft hat taktisch alles umgesetzt, was wir vor dem Spiel besprochen haben. Wir standen in der Defensive sehr gut organisiert und haben unsere Angriffe nach Balleroberung klasse ausgespielt. Endlich haben wir auch unsere Torchancen mal effektiv genutzt. Ich freue mich wahnsinnig für meine Jungs !!!“*

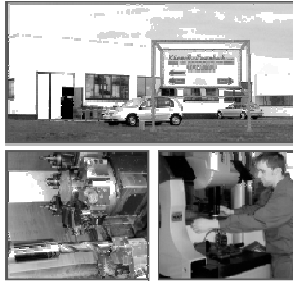
Tore: 1:0 (12.) Aaron Edelmann, 2:0 (21.) Ugur Özmen (21.), 3:0 (35.) Aaron Edelmann, 4:0 (41.) Marco Huhn, 4:1 (42.) Sebastian Seemann

Aufstellung: Waldemar Komor, Tim Brauer, Aaron Edelmann (90. Manuel Hardt), Tristan Limbach, Patrick Kozauer, Ugur Özmen (42. Marcel Mühl), Felix Zumhoff, Behar Prenku (88. Iwan Elizarov), Freddy Buballa, Marco Huhn, Kilian Limbach

Michael Dasbach / Karl Meidl

Auf einer Produktionsfläche von 2.100m² fertigen wir mit hochmodernen Bearbeitungszentren Maschinenbauteile für Bereiche wie:

- Straßenbau
- Getriebebau
- Sondermaschinenbau
- Automobilindustrie
- Flugmotorenbau
- Bremstechnik
- Bahntechnik
- uvm.



Geschäftsführer
Dipl.-Betw. Wirt Wolfgang Klossok
Techn. Betw. Wirt Siegfried Eulenbach



Gewerbestraße 2 + 5
53567 Asbach/Ww.

Telefon 02683 9887-0
Telefax 02683 9887-14

klossok-eulenbach-gmbh@t-online.de · www.klossokundeulenbach.de

Alles von A bis Z.

Ihr kompetenter Verkaufs- und Servicepartner für Volkswagen und Audi.



Auto Bürling GmbH

Volkswagen Vertriebsagentur

Hauptstraße 24 · 53567 Asbach
Tel. (0 26 83) 5 05-0 · Fax (0 26 83) 5 05-31



SV Maischeid - TuS Asbach 4:3 (0:1)

Wie hatte Trainer Michael Dasbach noch vor dem Spiel gewarnt, dass die Aufgabe in Maischeid viel schwieriger wäre als zu Hause gegen Feldkirchen. Und leider sollte er Recht behalten. Maischeid zeigte sich von Beginn an mit viel Ballbesitz, aber zur Halbzeit hatte man auf Asbacher Seite den erhofften Vorsprung. Schon früh ging man durch ein Tor von Marc Varel in Führung, der bereits in der 4. Minute erfolgreich abschließen konnte. Mit diesem Ergebnis konnte man auch den Pausentee genießen.

Nach dem 2:0 in der 74. Minute durch Marcel Mühl fiel zwar dann ein unnötiger Gegentreffer in der 78. Minute, der jedoch durch Marcel Mühls Doppelpack in der 85. Minute wieder zu einem komfortablen 2-Tore-Vorsprung ausgebaut werden konnte; zu diesem Zeitpunkt zweifelte keiner der Zuschauer mehr an einem Asbacher Sieg.

Hatte man im Heimspiel gegen Feldkirchen auch teilweise etwas Glück, dass dem SV Feldkirchen kein Treffer mehr in der 2. HZ gelang, so erlebte man als TuS-Fan in Maischeid den Fußball von seiner schlimmsten Seite und „Fortuna“ war in den letzten 5 Minuten nur dem Gastgeber hold. Denn zum Ende der Partie überschlugen sich die Ereignisse und die Maischeider drehten ein schon verloren geglaubtes Spiel mit drei Toren binnen fünf Minuten. Die Torfolge (!) war dann folgendermaßen: 2:3 (89.), 3:3 (90. + 1), 4:3 (90. + 3). Dem ist nichts hinzuzufügen, wenn die Gegentore im Zweiminutentakt fallen. Schlimmer kann es eigentlich nicht kommen und das merkte dann auch der fassungslose Trainer Michael Dasbach an: „Mir fehlen die Worte. Man muss aber anerkennen, dass sich die Maischeider den Sieg mit ihrer leidenschaftlichen Leistung mehr als verdient haben.“

Bleibt zu hoffen, dass man aus dieser Niederlage lernt, nämlich dass ein Spiel heute in den meisten Fällen mehr als 90 Minuten dauert; niemals aufgeben muss die Devise für die Zukunft lauten und vielleicht ist „Fortuna“ dann in den Schlussminuten auch einmal auf Asbacher Seite.

Aufstellung: Waldemar Komor, Felix Zumhoff, Tim Brauer, Tristan Limbach, Andy Geuß, Kilian Limbach, Behar Prenku (70. Marcel Mühl), Patrick Kozauer, Aaraon Edelmann (35. Andy Nunheiser), Marc Varel (65. Henry Ferfers), Marco Huhn

Michael Dasbach/Herbert Grüber

Bäckerei - Konditorei - Café

Werner Anhalt



Hauptstraße 38

53567 Asbach

Tel. (02683) 43214

Fax (02683) 4571

wollen sie **Bei Janni -Op de Eck-**
feiern

Janni

ist Immer

für sie

da!

Zur Post

*Oder Ihre
Geburtstag
Party!*



Di - So
11 - 14 Uhr
16 - 23 Uhr

Montag
Ruhetag

Kreisliga A (20.10.)

Kreis Neuwied. Am zehnten Spieltag der Fußball-Kreisliga A Westerwald/Wied festigte die SG Elbert mit einem 5:0 gegen den Aufsteiger SV Rengsdorf ihren zweiten Tabellenplatz, während die Konkurrenten aus Rheinbreitbach, Asbach und Steinefrenz Punkte liegen ließen.

SG Feldkirchen/Hültenberg – SG Girod/Ahrbach/Heiligenroth 2:0 (1:0). Feldkirchens Trainer Dirk Schröder war erstaunt, wie gut seine Mannschaft das kräftezehrende Pokalspiel gegen Ellingen weggesteckt hatte: „Das war eine Topleistung mit den 120 Minuten in den Knochen. Im Gegensatz zum Mittwoch haben wir es diesmal geschafft, den Sack zuzumachen und in der letzten Minute einen Konter zum 2:0 abgeschlossen.“ Tore: 1:0, 2:0 Alexander Weimann (35., 90.). Rote Karte: Boris Fasel (Girod) wegen Schiedsrichterbeleidigung (77.). Zuschauer: 75.

VfB Linz II - SG Steinefrenz-Weroth/ Görgeshausen 0:0. In der ersten Spielhälfte neutralisierten sich die beiden Teams weitgehend vor der mageren Kulisse von nur 35 Zuschauern auf dem Linzer Kaiserberg. Im zweiten Abschnitt hatte die VfB-Reserve die Mehrzahl an Chancen. Die Gäste aus Steinefrenz vergaben aber ebenfalls zwei gute Einschussgelegenheiten, so dass die Punkteteilung am Ende in Ordnung geht.

SG Elbert/Welschneudorf/Stahlhofen - SV Rengsdorf 5:0 (1:0). Beide Mannschaften agierten zunächst abwartend und legten ihr Hauptaugenmerk auf die Abwehrarbeit. „In der ersten Halbzeit war es ein zähes Spiel für die Zuschauer. Nach dem 2:0 sind wir ins Rollen gekommen und haben eines unserer besten Spiele gemacht. Das war richtig schön anzusehen“, freute sich der Elberter Trainer Michael Diel über den deutlichen Heimsieg. Tore: 1:0 Steffen Linke (28.), 2:0 Marcel Müller (52.), 3:0 Sebastian Neuroth (57.), 4:0 Marius Otto (76.), 5:0 Jens Neuroth (82.). Zuschauer: 90.

Spvgg Horbach - SG DJK Neustadt/Ferndal 1:3 (0:2). Die Horbacher gerieten durch einen fragwürdigen Handelfmeter bereits früh in Rückstand. Kurz vor der Halbzeit folgte dann die nächste kalte Dusche mit dem 0:2. Nach dem Seitenwechsel machte der Aufsteiger das Spiel und kam auf 1:2 heran. Der Ausgleich wollte aber nicht mehr fallen. „So ist das halt, wenn du unten drin stehst“, meinte Horbachs Abteilungsleiter Peter Labonte. Tore: 0:1 Dennis Kick (3., Handelfmeter), 0:2 Daniel Persau (45.), 1:2 Tobias Thomas (55.), 1:3 Jan Marius Feldheiser (90.). Zuschauer: 80.

SG Wiedtal Niederbreitbach - SV Rheinbreitbach 1:1 (1:1). Die SG Niederbreitbach spielte taktisch clever und ließ den Favoriten aus Rheinbreitbach nicht zur Entfaltung kommen. „In der ersten Halbzeit sind wir nicht zurechtgekommen mit dem Platz und dem Gegner. Am Ende mussten wir uns trotz einer ordentlichen Leistung im zweiten Durchgang mit dem einen Punkt begnügen“, sagte SVR-Trainer Cetin Kandemir. Sein Gegenüber Peter Anhäuser sprach von einer „gerechten Punkteteilung.“ Tore: 0:1 Mert Tekin (35.), 1:1 Christian Weißenfels (41.). Gelb-Rote Karten: Kai Ewers wegen wiederholten Foulspiels (79.) und Mert Tekin (beide Rheinbreitbach) wegen Foulspiels und Ballwegschlagens (86.). Zuschauer: 100.

Daniel Korzilius (Rhein-Zeitung)

Herzlich willkommen beim TuS Asbach



© 2011 TuS 1882 Asbach

FDP

Die Liberalen

Stark

VOR

Ort.

Der FDP-Ortsverband wünscht dem TUS Asbach
viel Erfolg für's nächste Spiel



Trainerporträt

1. Mannschaft

Saison 2013/14

"Ladi" Dasbach

Geburtsdatum	14.5.1973	Größe in cm	180	Gewicht in Kg	81,5
Position	Trainer		Im TuS seit	2010	
Bisherige Stationen	SV Windhagen, SG Roßbach/Verscheid				
Anmerkungen	Mit Leib und Seele.....				
Liebblingsverein	1. FC Köln				
Vorbild/Liebblingspieler	Pierre Littbarski				

....als
Spieler
 ▼ und Trainer ►





TÄGLICH WERTVOLL
in einzigartiger Vielfalt

CLASSIC
erfrischend und belebend
mit viel Kohlensäure

MEDIUM
angenehm prickelnd
mit wenig Kohlensäure

MILD
feinperlig und bekömmlich
mit ganz wenig Kohlensäure

NATURELLE
still, ohne Kohlensäure
ohne Kohlensäure

TONISSTEINER
PRIVATBRUNNEN

GETRÄNKE
FISCHER

*Ihr Partner in allen
Getränkefragen!*

Lieferant für alle Festlichkeiten

Mehrbachstraße 34
53567 Asbach-Schöneberg

Telefon (0 26 83) 4 23 09
Telefax (0 26 83) 4 29 70

Nächster Gegner: SV Windhagen (Sonntag, 14.30 Uhr)

Nach der Saison 2008/09 belegte der SV Windhagen den vorletzten Platz in der Kreisliga A und musste in die Kreisliga B absteigen. Drei Jahre lang dümpelte der SVW im unteren Tabellendrittel und stand sogar kurz vor einem Abstieg in die Kreisliga C. Dann geschah das „Wunder von Windhagen“. Ein ortsansässiger Konzern bot sich als Sponsor an und seit dieser Zeit geht es stets aufwärts: 1. Platz in der Kreisliga B nach der Saison 2012/13 und niemand zweifelt an einem Aufstieg in die Bezirksliga nach dieser Spielzeit. Nach zehn Meisterschaftsspielen ist die Mannschaft noch ungeschlagen und musste bisher nur zweimal mit einem Unentschieden vom Platz gehen.

In der **Rhein-Zeitung** (11.10.) äußerte sich SVW-Trainer Lorenzini dazu wie folgt: *„Wir legen viel Wert auf die einfachen Dinge und wollen in erster Linie defensiv gut stehen. Das klappt bislang sehr gut.“* Die rasante Entwicklung des SVW, der vor zwei Jahren noch fast in die C-Liga abgestiegen wäre, sehen viele Vereine mit Neid. *„Klar, das Engagement unseres Hauptsponsors hat uns einen Schub gegeben. Dennoch war es uns bei den Neuverpflichtungen immer wichtig, dass die Spieler einen Bezug zu Windhagen haben und auch menschlich zu uns passen. Es ärgert mich, dass sich viele Außenstehende ein Urteil erlauben, ohne unsere Strukturen zu kennen. Damit tut man auch den Spielern Unrecht“*, prangert Lorenzini an.

Ergebnisse: 1:1 Rengsdorf (H), 4:0 Steinefrenz (A), 1:0 Rheinbreitbach (H), 2:0 Niederbreitbach (A), 2:0 Linz II (H), 1:0 Elbert (A), 5:0 Horbach (H), 1:1 Feldkirchen (A), 5:0 Maischeid (H), 2:1 Katharinen (H)

Kader (nach 10 Meisterschaftsspielen):

Tor: Philipp Lissen, Timo Stumpf

Abwehr: Tobias Blumenthal, Jens Brzenk, Sven Fischer, Christian Hoffmann, Michael Rubel

Mittelfeld: Alexander Alt, Volker Berghoff, Thomas Brzenk, Robin Heßler, Jan Kasimir, Maximilian Kurth, Marcel Rüdell, Nico Schiela, Michael Siebert

Angriff: Christopher Alt, Matthias Metzen, Marius Pfeiffer, Enes Özbek

Trainer: Martin Lorenzini

Torschützen: Matthias Metzen 8, Marcel Rüdell 3, Volker Berghoff, Tobias Blumenthal, Enes Özbek (je 2), Alexander Alt, Christopher Alt, Jens Brzenk, Robin Heßler, Christian Hoffmann, Nico Schiela (je 1)

Karl Meidl



Metzgerei Prangenberg

Eigene Schlachtung

Eigene Wurstherstellung



Asbach

Hauptstraße 36
Tel. 0 26 83.4 33 49

Asbach

Anton-Limbach Str. 4
Tel. 0 26 83.949 326

Unkel

Anton-Limbach Str. 3
Tel. 0 22 24.901 201 46

EDV Dienstleistungen
Erhard Faak *Mehr als 30 Jahre EDV-Erfahrung!*

- Planung und Realisierung von **Netzwerken** und Einzelplatzlösungen
- **PC- Reparaturen**
- **Büro-Software** (Faktura, FIBU, Lohn)
- **Internet**
- **Schulungen**

Honnefer Str. 16 · 53567 Asbach
Tel.: 02683-949131 · Fax: 02683-949133
Email: info@edv-faak.de · www.edv-faak.de

Tabellen - Tabellen - Tabellen

OBERLIGA (20.10.):

1.	SC Hauenstein	15	31:10	35
2.	FSV Salmrohr	15	24:10	29
3.	TSG Pfeddersheim	15	22:16	26
4.	FK Pirmasens	15	29:15	25
5.	Borussia Neunkirchen	15	15:11	25
6.	Arminia Ludwigshafen	15	26:18	24
7.	SV Elversberg II	15	28:27	22
8.	SC Idar-Oberstein	15	24:18	21
9.	TuS Mechtersheim	15	28:23	21
10.	SG Betzdorf	15	19:19	19
11.	SpVgg Burgbrohl	15	26:34	19
12.	FC Hertha Wiesbach	15	22:32	18
13.	SV Alem. Waldalgesheim	15	24:22	17
14.	SV Gonsenheim	15	19:30	17
15.	Röchling Völklingen	15	16:30	14
16.	SV Roßbach/Verscheid	15	14:24	13
17.	1. FC Saarbrücken II	15	11:27	13
18.	SV Mehring	15	21:33	12

VERBANDSLIGA (20.10.):

1.	FC Karbach	12	23:12	29
2.	TuS Koblenz II	11	21: 9	26
3.	TuS Rot-Weiß Koblenz	12	25:14	25
4.	Spvgg EGC Wirges	12	32:15	24
5.	SG Badem/Kyllburg/G.	12	19:10	23
6.	FSV Trier-Tarforst	12	28:18	22
7.	SV Morbach	12	20:19	20
8.	SV Eintracht Trier II	12	17:19	20
9.	FV Engers	12	23:23	17
10.	TuS Schweich	12	23:25	16
11.	SG Mülheim-Kärlich	12	29:24	15
12.	Spfr Eisbachtal	12	17:21	13
	TSV Emmelshausen	12	17:21	13
14.	SG Altenkirchen/Neitersen	12	13:23	13
15.	SG Eintracht Mendig/Bell	12	24:35	12
16.	SG Lützem/Wittlich	12	17:34	6
17.	SG Bad Breisig	12	9:22	5
18.	TuS Mayen	11	13:26	4

Tabellen - Tabellen - Tabellen

BEZIRKSLIGA OST (20.10.):

1. SG Malberg/Rosenheim	10	41: 7	28
2. SG Ellingen/Bonefeld/W.	10	32:13	20
3. SG Guckheim/Kölbigen	10	26:16	20
4. TuS Montabaur	10	18:11	19
5. SG Hundsangen	10	24:17	18
6. VfB Linz	10	22:20	18
7. Spvgg EGC Wirges II	10	21:19	15
8. SG Westerburg/Gemünden	10	23:20	14
9. SC Berod-Wahlrod	10	19:18	14
10. VfL Hamm	10	23:29	14
11. SG Müschenbach/H.	10	13:21	11
12. SG Nievern/Fachbach	10	12:24	11
13. SG Weitefeld-L./F./N.	10	18:19	10
14. TuS Gückingen	10	11:23	8
15. SG Puderbach/U.-D./D./R.	10	7:14	4
16. SG Herdorf	10	8:47	1

KREISLIGA A (20.10.):

1. SV Windhagen	10	24: 3	26
2. SG Elbert/Welschneud./St.	10	23:13	22
3. SV Rheinbreitbach	10	26:16	19
4. TuS Asbach	10	24:15	17
5. SG Steinefrenz-Weroth/G.	10	12:14	17
6. SG Feldkirchen/Hüllenberg	10	19:12	13
7. SG DJK Neustadt-Ferndal	9	17:16	12
8. SG Girod/Ahrbach/Heilig.	10	16:15	12
9. SV Rengsdorf	9	16:22	11
10. VfB Linz II	10	11:22	11
11. SG St. Katharinen/Vettel.	10	8:13	10
12. SV Maischeid	10	13:26	8
13. SGW Niederbreitbach	10	10:18	7
14. Spvgg Horbach	10	17:31	7

Tabellen - Tabellen - Tabellen

KREISLIGA B NORD (20.10.):

1. SSV Heimbach-Weis	10	34: 8	25
2. FV Rheinbrohl	9	25:13	20
3. SV Göllesheim	10	23:12	17
4. CSV Neuwied	10	26:28	16
5. SV Roßbach/Verscheid II	10	29:25	15
6. VfL Oberlahr-Flammersfeld	10	20:24	14
7. FC Waldbreitbach	10	22:27	14
8. VfL Oberbieber	9	21:19	13
9. VfB Linz III	10	22:21	13
10. SV Melsbach	10	25:28	13
11. Vatanspor Neuwied	10	30:34	13
12. SV Rheinbreitbach II	10	9:24	12
13. VfL Neuwied	9	18:15	11
14. SV Leutesdorf	9	6:32	0

1. SG DJK Neustadt-Fernthal III	10	24:13	23
2. TSG Irlich II	9	27:13	21
3. SV Windhagen II	9	20: 6	20
4. TuS Asbach II	10	25:15	20
5. VfL Neuwied II	9	21:11	18
6. SG St. Katharinen/V. III	9	24:15	15
7. CSV Neuwied II	9	22:14	15
8. FC Ottoman Neuwied	9	27:17	14
9. FC Waldbreitbach II	9	15:18	11
10. VfL Wied Niederbieber	9	18:27	9
11. SV Altwied	9	25:25	8
12. SV Windhagen III	10	14:37	7
13. TuS Gladbach	9	14:23	6
14. SG Rodenbach/Block	9	15:26	4

Heizung - Sanitär

- Öl- und Gasfeuerungen
- Badsanierung
- Solar- und Brennwerttechnik
- Schornstein-Sanierung
- Holzpellets - Wärmepumpen



MEISTERBETRIEB
Inhaber Manfred Hoppen

Hauptstraße 12a · **53567 ASBACH**
Telefon (0 26 83) 45 67 · Telefax (0 26 83) 4 35 76
klein_heizung-sanitaer@t-online.de

Immer am Ball für die Heimat.

Mit ganzem Herzen!
Erwin Rüdgel, MdB



facebook
Erwin Rüdgel

CDU

www.erwin-rueddel.de



TuS Asbach II – CSV Neuwied II 1:1 (1:1)

Insgeheim hatte man schon mit einem Asbacher Sieg gerechnet, mit dem man in diesem Nachholspiel am Mittwochabend die alleinige Tabellenführung übernommen hätte. Mit dem unerwarteten Unentschieden hat die TuS-Reserve zwar auch die Tabellenspitze „erklommen“, aber nur aufgrund der besseren Tordifferenz.

Das Spiel begann mit einer faustdicken Überraschung, denn nach 2 Minuten lag Asbach schon im Hintertreffen. Vorausgegangen war ein katastrophaler Querpass in der TuS-Abwehr, den sich ein CSV-Stürmer erlief und erfolgreich einlochte. Dieser unerwartete frühe Rückstand lähmte die Asbacher Mannschaft. Sie fand einfach nicht mehr zu ihrem Spiel. Asbach hatte zwar weitaus mehr Ballbesitz, doch die Offensivaktionen waren zu harmlos. Dazu wurden vermehrt Fehler im Spielaufbau gemacht, sodass sich den Gästen immer wieder gute Konterchancen boten.

Dennoch gelang Asbach der Ausgleich (20.), der durch energisches Nachsetzen von Manuel Hardt auf der linken Seite seinen Anfang nahm. Manuel konnte seinem Gegenspieler den Ball abnehmen und passte ihn quer zu dem mitgelaufenen Iwan Elizarov. Dieser brachte ihn dann aus leicht abseitsverdächtigter Position im Gästetor unter. Und dabei blieb es bis zum Schlusspfiff.

Kommentar von **TuS-Trainer Andy Buslei** nach dem Spiel: *„Der Ausgleich brachte uns leider nicht die erhoffte Sicherheit. Wir haben danach durch diverse Umstellungen versucht, mehr Druck aufzubauen, aber es war einfach zu viel Sand im Getriebe. Dennoch, es lag nicht am Einsatz der Jungs. Es wollte einfach nicht der entscheidende Pass richtig ankommen. Ein Dank an Freddy und Patrick aus der Ersten, die Dreh- und Angelpunkt in unserem Spiel waren!“*

Tore: 0:1 (2.), 1:1 (20.) Iwan Elizarov

Aufstellung: Dennis Kick, Freddy Buballa, Christian Hoppen (Kai Ewens), Tim Ückerath, Manuel Hardt, Iwan Elizarov (Dustin Straube), Marcel Anhalt, Lukas Dahl, Patrick Kozauer, Maxi Ditscheid (Jannik Fuchs), Stefan Knopp

Andy Buslei / Karl Meidl



GASTSTÄTTE
Im Heideking

Inh. Gabi Boidanidis
Hauptstr. 76
53567 Asbach/Ww.
Tel.: 02683/ 4702



Fleischerei

Franz-Peter Schmitz

Im Zeichen meisterlicher Qualität

Hauptstraße 21 • **53567 Asbach**

Telefon (0 26 83) 4 24 52

Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Herstellung.

SV Windhagen III – TuS Asbach II 4:1 (2:1)

TuS-Trainer Andy Buslei warnte vor der Begegnung seine Spieler: “Wir erwarten am Sonntag kein leichtes Auswärtsspiel. Tabellarisch stehen die Hausherren im unteren Bereich, jedoch weiß man nie, wie das Personalkarussell sich dreht. In den unteren Klassen erweisen sich die Reservemannschaften immer wieder als Wundertüten.

Alle Mannschaften haben sich bei der Dritten in Windhagen bisher schwer getan. Wir wollen uns nicht von der Tabellsituation ablenken lassen und müssen in Windhagen unbedingt über hohe Einsatzbereitschaft in unser Spiel finden.“

Der Spielverlauf zeigte dann, dass die Warnungen von Andy Buslei durchaus berechtigt waren. Bereits in der 9. Minute geriet man in Rückstand, als die Abwehr einen Ball nicht wegbekam und die Windhagener im Getümmel das Tor erzielen konnten. Glücklicherweise kam der TuS bereits vier Minuten später zum Ausgleich, als ein Schuss durch einen Windhagener Abwehrspieler ins eigene Netz abgefälscht wurde. 20 Minuten später geriet man jedoch wieder in Rückstand, was gleichzeitig auch das Halbzeitergebnis war.

Wer nun ein Aufbäumen in der 2. Halbzeit erwartet hatte, wurde bitter enttäuscht. Torchancen waren auf Asbacher Seite Mangelware und die dritte Mannschaft des SV Windhagen konnte noch zwei weitere Treffer zum Endergebnis von 4:1 erzielen.

Sicherlich war unsere Zweite mit hervorragenden Ergebnissen überraschend gut in die Saison gestartet, womit so richtig keiner gerechnet hatte. Jedoch stellen die letzten Ergebnisse nicht zufrieden.

Und so kann man das Ergebnis von Windhagen bereits am Sonntag wieder ausbügeln, denn jetzt heißt der Gegner Windhagen II. Seit dieser Saison spielen diese beiden Mannschaften in einer Klasse. Also Kopf hoch für Sonntag Jungs, denn so schnell kann man selten Wiedergutmachung erzielen; und die Paarung hätte nicht besser lauten können. Da hatte der Staffelleiter schon ein glückliches Händchen, als diese Paarungen in dieser Reihenfolge terminiert wurden.

Andy Buslei / Herbert Grüber



- Fahrzeuglackierungen
- Industrielackierungen
- Lackschadenfreies Ausbeulen
- Spot Reparaturen & Service
- Wassertransfertechnik
- Fuhrparkgestaltung

Kleinreparatur **Kleiner Hagel, großer Ärger!**
Wir beseitigen Ihren
Hagelschaden
oder
Parkschaden
OHNE NEULACKIERUNG!

Lackier-Meisterbetrieb
Auf dem H6hchen 15
56587 Oberhonnefeld

(0 26 34)
92 38 40 - 41

salas-fahrzeuglackierung.de

Trainerporträt

2. Mannschaft

Saison 2013/14

Andy Buslei



Geburtsdatum	29.10.1969	Größe in cm	-	Gewicht in Kg	-
Position	Trainer		Im TuS seit	Schon immer	
Bisherige Stationen	TuS Asbach				
Anmerkungen	Asbacher Urgestein				
Liebblings-Verein	1. FC Köln				
Liebblings-Spieler	Harald Buslei				



Saison
2002 /2003



Erfolgreicher Start in der Kreisstaffel

Spielbericht:

Nach Beendigung der Bezirksliga-Qualifikation, die die Mannschaft in einer sehr starken Gruppe mit 2 Siegen auf Platz 3 beendete, stand am Montag das erste Spiel in der Kreisstaffel an. Gegner war der FV Rheinbrohl, den man in der 1. Runde des Rheinland-Pokals besiegen konnte.

Den besseren Start in Halbzeit eins erwischte jedoch der Gastgeber aus Rheinbrohl, der in der 24. Minute in Führung gehen konnte. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause. In Halbzeit zwei drückten unsere Jungs mit aller Macht auf den Ausgleich. Es dauerte jedoch bis zur 79. Minute, ehe Timo Sessenhausen den verdienten Ausgleichstreffer erzielen konnte. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Betreuer der A-Jugend Kai Hiebert, der alle Hebel in Bewegung setzte, um Timo für das Spiel spielberechtigt zu bekommen. Die Zustimmung der Spruchkammer erreichte uns 5 Minuten vor Beginn der Partie. Und drei Minuten später wurde dem ganzen dann noch die Krönung aufgesetzt, als Felix Grothe nach Vorarbeit von Timo sogar noch den 2:1 Siegtreffer für unser Team erzielen konnte. Am Ende gewannen die Jungs verdient und starteten erfolgreich in die Meisterrunde.

Am kommenden Freitag steht dann das nächste Auswärtsspiel auf dem Programm. Dann ist man bei der JSG Rengsdorf zu Gast.

Torschuetzen:

1:1 Timo Sessenhausen, 1:2 Felix Grothe

Aufstellung:

Jens Kehlenbach - Sven Heßler, Simon Schäfer, Jonas Wallau, Dan Zimmermann- Patrick Nagel, Jonathan Buballa, Nico Hermann, Fabian Schulte, Nils Höhner - Felix Grothe - Eric Hecken, Jan Hiebert, Jan Jeske, Niklas Jost, Timo Sessenhausen

Arno Jokisch

Mal wieder nur eine gute Halbzeit

Spielbericht:

Am Samstag trafen wir Heimspiel auf die Spielgemeinschaft aus Herschbach. Nach unserem letzten Spiel wollten wir unbedingt zeigen, das wir auch zwei gute Halbzeiten spielen können.

Es fing auch gut an, denn in der 5 Min. erzielte Lino nach einem guten Pass von Maik das 1:0. Wer dachte das geht jetzt so weiter hat sich getäuscht. Wir verloren zu viele einfache Bälle im Aufbauspiel und brachten den Gegner somit ins Spiel. Zum Glück stand unsere Abwehr um Jonas und Pascal Bombensicher. Zu allem Überfluss musste nach 31 Min. Ömer mit heftigen Nasenbluten ausgewechselt werden. In der Halbzeit waren Trainer und Spieler gleichermaßen unzufrieden über die gebotene Leistung.

Wir wollen nun Gas geben und in der 42 Min. erzielte Florian Wallau durch eine abgefälschte Flanke das 2:0. Und Lino konnte in der 46 Min. noch auf 3:0 erhöhen. Danach stellten wir das Fußball spielen nicht ein und erspielten uns noch einige Möglichkeiten. Leider wurde mit den Chancen viel zu locker umgegangen, denn wir hätten mindestens 6-7 Tore schießen MÜSSEN. In der 65 Min. verwandelte der Gegner einen berechtigten Foulelfmeter zum 3:1. Danach hatten wir weiter Chancen die leichtfertig liegen gelassen wurden.

Am Ende war es ein ungefährdeter 3:1 Sieg gegen einen sehr fairen Gegner.

Torschuetzen:

5 Min. u. 46 Min. Lino Majer 42 Min. Florian Wallau

Aufstellung:

Maxi Schulz - Yusuf "Josef" Yildirim, Jonas Majer, Pascal "Kalle" Kozauer, Florian Hammelstein (55 Min. Thijs van den Berg) - Tobias Sommerberg, Ömer Özmen (31 Min. Matthias Pohl), Florian Wallau (60 Min. Nazmi "Nase" Yüzer), Maik Römer, Thomas Wertenbroich (51 Min. Niklas Salz)- Lino Majer

Besondere Vorkommnisse:

Souverän leitender Schiri Friedhelm Meister

Daniel Schulte

SPD in ASBACH



Günter Behr
SPD-Fraktionsvorsitzender im
Gemeinderat

Sie erreichen uns
unter 02683 / 4918
www.spd-asbach.de

Für Sie jederzeit
ansprechbar.

Mit Transparenz und
Offenheit gestalten wir für
Sie Asbacher
Kommunalpolitik.



**Elektrotechnik
Kuhn**

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Netzwerktechnik
Photovoltaikanlagen

Zum Mückensee 7 / 53567 Buchholz

Tel : 02683 - 967666

Echter Pokalfight!

Am Samstag, dem 19.10., empfingen wir auf heimischem Platz den SV Rheinbreitbach II. Die Mannschaft spielt wie wir in der Leistungsklasse. In der Meisterschaft war uns in einem engen Spiel eine 3:1 gelungen. Dementsprechend ernst nahmen wir den Gegner.

Im Vergleich zum letzten Spiel musste die Mannschaftsaufstellung wegen Verletzungen und der Trainingsbeteiligung in der letzten Woche auf drei Positionen geändert werden. Die Umstellungen waren in der Anfangsphase aber überhaupt nicht zu merken. Im Gegenteil. Wir fanden sehr gut ins Spiel und gingen nach 5 Minuten mit 1:0 in Führung. Torschütze war unser Goalgetter Yannick Paffhausen. Und Yannick legte in der 9. Minute sogar noch einen weiteren Treffer nach. So führten wir bereits mit 2:0. Kurz darauf hatten wir sogar noch zwei Gelegenheiten, das Spiel frühzeitig zu entscheiden. Diese Chancen wurden jedoch leider vergeben. Und nun kam auch Rheinbreitbach besser ins Spiel. Vor allem die Standardsituationen des Gegners waren stets gefährlich. Nicht unverdient fiel daher in der 19. Minute der Anschlusstreffer für Rheinbreitbach. In der Defensive verhielten wir uns zu passiv und der Gegner dribbelte an gleich 4 Spielern vorbei und schob ins Tor ein. Weitere Chancen ergaben sich nun bis zur Halbzeit auf beiden Seiten nicht mehr, sodass wir zur Halbzeit mit 2:1 führten. In der Halbzeit wurden dann die Fehler der 1. Halbzeit, vor allem ab dem Gegentor angesprochen.

Kurz nach Wiederanpfiff war jedoch bereits alles Makulatur. In der 39. Minute nutzte Rheinbreitbach eine weitere Unaufmerksamkeit in unserer Defensive und es stand 2:2.

Nun wurde es ein sehr intensives Pokalspiel mit vielen Zweikämpfen im Mittelfeld. Wirklich gute Chancen gab es weder auf der einen, noch auf der anderen Seite.

Nach einem an sich harmlosen Zweikampf im Mittelfeld kam dann aber auf einmal Hektik auf. Ein Rheinbreitbacher Spieler konnte sich nicht mit einer angeblichen Fehlentscheidung des Schiedsrichters anfreunden und schimpfte auf diesen ein. Konsequenz eine rote Karte. Danach geriet aber gefühlt die ganze Mannschaft des Gastes in Unruhe und legte sich mit dem Schiedsrichter an. Konsequenz zwei weitere Zeitstrafen und ein Platzverweis für den Trainer. Unseren Jungs müssen wir ein großes Kompliment machen. Sie ließen sich nicht provozieren und hielten sich aus dem Geschehen komplett raus. Großartig war auch, dass die Jungs die Überzahl ausspielten und

(Fortsetzung auf Seite 29)

RECHTSANWALTSKANZLEI

| KONRAD LAHR |

Hauptstraße 55 · **53567 Asbach**
Telefon 0 26 83-4 23 61 · Telefax 0 26 83-4 25 53
kanzlei@ihr-rechtsanwalt.net

M. Krumscheid

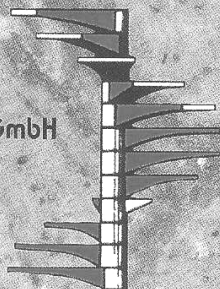
GmbH

Natursteinarbeiten

Stockhausener Straße 16
53578 Stockhausen /Ww.

Telefon (0 26 83) 4 32 45 · Telefax (0 26 83) 47 06

eMail: matthias.krumscheid@t-online.de · info@natursteine-krumscheid.de



Jugendergebnisse (10.10. – 23.10.)

Meisterschaft:

FV Rheinbrohl – JSG Asbach/Buchholz A 1:2 (1:0)

Tore: Timo Sessenhausen, Felix Grothe

SV Görgeshausen – JSG Asbach/Buchholz B 2:5 (2:0)

Tore: Florian Wallau 2, Maik Römer,
Thomas Wertenbroich 2

JSG Asbach/Buchholz B – SG Herschbach 3:1 (1:0)

Tore: Lino Majer (2), Florian Wallau

Kreispokal:

JSG Maischeid – JSG Asbach/Buchholz B 2:6 (1:3)

Tore: Florian Wallau, Maik Römer
(2), Tobias Sommerberg, Lino
Majer, Nazmi "Nase" Yüzer

JSG Asbach/Buchholz C I – SV Rheinbreitbach II 3:2 (2:1)

Tore: Yannick Paffhausen 3

JSG Maischeid – TuS Asbach D

verlegt auf Mittwoch, 30.10., 18.30 Uhr

TuS Asbach E I – SSV Heimbach-Weis II 8:2 (5:1)

Tore: Max Strüder 3, Manuel Buda 2,
Kevin Hönighausen, Moritz Kohr,
Lukas Schütz

(Fortsetzung von Seite 27)

einen Konter überlegt zum 3:2 in der 60. Minute abschließen konnten. Torschütze war wiederum Yannick Paffhausen.

Bis zum Ende passierte dann nichts mehr und wir gewannen am Ende etwas glücklich aber nicht unverdient und stehen nun im Viertelfinale des Kreispokals. Glückwunsch Jungs!!!!

Jedem muss aber bewusst sein, dass in der nächsten Woche hart gearbeitet werden muss, um dem Tabellenführer aus Niederbieber am kommenden Samstag im Spitzenspiel der Leistungsklasse die Punkte abzunehmen. Anstoß ist um 15.15 Uhr in Asbach.

Torschützen: 3x Yannick Paffhausen

Aufstellung: Benedikt Buda - Florent Hoxha, Max Sprau, Arne Peuling, Yannick Klein - Mike Wolfshohl, Laurenz Pohl, Max Kohr, Mick Rogge, Muzo - Yannick Paffhausen - Simon Schellberg, Mirko Schröder, Justin Bolz, Luca Borutta

Arno Jokisch

TuS - Termine – TuS - Termine – TuS - Termine

Freitag, 25.10.:

TuS Asbach F – JSG Vettelschoß II (17.30 Uhr)

JSG Niederhövels II – JSG Asbach/Buchholz C II (Mittelhof, 18 Uhr)

JSG Rengsdorf – JSG Asbach/Buchholz A (Niederbieber, 19.30 Uhr)

TuS Asbach AH – SV Buchholz (19.30 Uhr)

Samstag, 26.10.:

JSG Neustadt II – TuS Asbach E I (13 Uhr)

JSG Neustadt – TuS Asbach E II (13 Uhr)

SF Eisbachtal II – TuS Asbach D (Eppenrod, 14 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz C I - JSG Niederbieber (15.15 Uhr)

JSG Ötzingen – JSG Asbach/Buchholz B (Niederahr, 17 Uhr)

Sonntag, 27.10.:

TuS Herchen – SG-Frauen (11 Uhr)

TuS Asbach II – SV Windhagen II (12.30 Uhr)

TuS Asbach – SV Windhagen (14.30 Uhr)

Mittwoch, 30.10.:

SSV Heimbach-Weis – JSG Asbach/Buchholz B (19 Uhr)

JSG Maischeid – TuS Asbach D (Kreispokal, 18.30 Uhr)

Samstag, 02.11.:

TuS Asbach E II – JSG St.Katharinen V (12 Uhr)

TuS Asbach E I – SV Güllesheim (13 Uhr)

TuS Asbach D – SG Wirges II (14 Uhr)

FV Rheinbrohl – JSG Asbach/Buchholz C I (15.15 Uhr)

JSG Berod II – JSG Asbach/Buchholz C II (Mudenbach, 16 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz B – JSG Niederelbert (16.30 Uhr)

SV Windhagen – TuS Asbach AH (17 Uhr)

JSG Asbach/Buchholz A – SG Erpel (18 Uhr)

Sonntag, 03.11.:

TuS Asbach II – SV Roßbach III (12.30 Uhr)

TuS Asbach – SG St.Katharinen/Vettelschoß (14.30 Uhr)

SG-Frauen – SV Müllekoven (Buchholz, 14.30 Uhr)

Mittwoch, 06.11.:

JSG Ellingen II – JSG Asbach/Buchholz A

(Kreispokal, Güllesheim, 19.30 Uhr)